

Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband – Bayern E.V.

Fachverband für Rehabilitationssport im BLSV

Bezirk Oberpfalz



JOSEF POHL–BEZIRKSSPORTWART
STIEBERWEG 7 , 92696 FLOSSENBÜRG TEL. 09603 / 800 051 TELEFAX 09603 / 800 050
e-mail; jos.pohl@t-online.de und bvsobepfalz@t-online.de



An alle Vereine und Gruppen
im Bezirk Oberpfalz
Bezirksvorsitzenden : Josef Prücklmeier
Bezirksschatzmeister: Martin Mahl
Bezirkssportarzt Dr. G. Zahner
Internetbetreuer: Karl Bögner
Ausrichter: BRSG Neutraubling

Flossenbürg, den 10.01.2012

Ausschreibung :

Bezirksmeisterschaft im Hallenboccia am Samstag, 25. Febr. 2012 in Neutraubling

- Veranstalter:** BVS – Bezirk Oberpfalz
- Ausrichter:** BRSG Neutraubling, Ansprechpartner: Raimunde Probst, Tel. 09481 / 90382
gerhard.reimunda.probst@t-online.de
- Gesamtleitung:** Josef Prücklmeier, Pfälzer Str. 35, 93133 Burglengenfeld, 09471 / 5769
- Turnierleiter:** Josef Pohl, Bezirkssportwart
- Ärztlicher Dienst** Dr. G. Zahner, Bezirkssportarzt – Ärztlicher Notdienst
- Schiedsgericht:** Gesamtleiter - Turnierleiter - Sportarzt
- Austragungsort:** Sporthalle der Grundschule, Schulstrasse 1, 93073 Neutraubling
- Zeitplan:** Samstag, 25. Febr. 2012 - Eintreffen bis 09.00 Uhr
Mannschaftsführerbesprechung 09.15 Uhr, Beginn der Spiele 09.30 Uhr
- Meldeschluss:** **Mittwoch, 15. Februar 2012** (mit beiliegendem Formblatt)
- Meldung an:** Josef Pohl, Stieberweg 7 92696 Flossenbürg, (per Post oder e-Mail)

Zusammen mit der Mannschaftsmeldung sind der Turnierleitung vor Beginn der Meisterschaft vorzulegen:

- **Gesundheitspass** (letzte Untersuchung darf nicht länger als 12 Monate zurückliegen)
- **Startpass**
- **Feststellungsbogen** des BVS Bayern oder
- **funktioneller Untersuchungsbogen** des DBS

(Mannschaften, die an der Bayerischen bzw. Deutschen Meisterschaft teilnehmen, haben bei diesen Meisterschaften zwingend den Feststellungsbogen des BVS Bayern, bzw. den funktionellen Untersuchungsbogen des DBS im Original nachzuweisen)

Nur die beiliegenden Formblätter verwenden und vollständig ausfüllen.

Spieler, die nicht im Besitz o.g. Unterlagen sind, werden zu keinem Spiel zugelassen. Ihre Teilnahme führt zur Disqualifikation der Mannschaft.

Bankverbindung: Hypo-Vereinsbank Weiden BLZ: 753 200 75 Konto-Nr.: 609 22 44 44

Als gemeinnützige und besonders förderungswürdige Einrichtung anerkannt durch das Finanzamt München Steuer Nr. 84231621 - für Körperschaften.

Teilnehmergebühren: € 15,00 je gemeldete Mannschaft

Teilnehmergebühren sind auf das Konto des BVS Bezirk-Oberpfalz, bei der Hypo-Vereinsbank Weiden, BLZ 753 200 75, Konto-Nr. 609 22 44 44 vor der Meisterschaft zu überweisen.
Verwendungszweck: „Bez-MS Hallenboccia“ und Name des Vereins

Teilnahmebestimmung: Die Meisterschaft wird nach dem **Handicap-Punkte-System**, nach den Regeln des DBS und der gültigen Sport- u. Turnierordnung des BVS –Bayern ausgetragen. Hallenboccia: **3 Handicappunkte**

Wertung: Es erfolgt gemeinsame Wertung: Fußgänger und Rollstuhlfahrer

Die Handicappunkte jeder Mannschaft werden vor Spielbeginn an der Anzeigetafel angezeigt und werden mit dem Ergebnis der 6 Durchgänge zusammengezählt und als Endergebnis gewertet.
Wenn während eines Spieles ausgewechselt wird, zählt die niedrigere Mannschaftshandicapzahl

Die gemeldeten Spieler verpflichten sich, die Sport- und Turnierordnung des BVS Bayern sowie die Anti-Doping-Ordnung des DBS einzuhalten.

Haftung: Für Unfälle und Diebstähle übernimmt der Veranstalter/Ausrichter keine Haftung.

Bocciaspiele: Sind von jeder teilnehmenden Mannschaft mitzubringen. Die Spiele bleiben auf der zugeteilten Bahn.

Schiedsrichter: Schiedsrichter (geprüfte) stellen die teilnehmenden Mannschaften. Sie werden von der Turnierleitung eingeteilt.

Proteste: Proteste sind beim Schiedsgericht schriftlich einzureichen.
Protestgebühr 50,00 €

Fahrtkostenzuschuss: Anträge können mit Formblatt (Fahrtkostenzuschuss nach dem BLB) durch den Verein bei der Landesgeschäftsstelle gestellt werden.

Hinweis: Gemeldete Mannschaften, die ohne rechtzeitige schriftliche Absage - 8 Tage vor der Meisterschaft - nicht teilnehmen, haben für die entstandenen Kosten (Teilnehmergebühr) aufzukommen.

Gesundheitsfragen: Endoprothesenträger und Herzerkrankte:
Spieler die zusätzlich zu ihrer Behinderung an Erkrankungen leiden, die durch Wettkampfsport verschlimmert werden können, sind von der Teilnahme an Meisterschaften ausgeschlossen. Dies sind insbes. Personen mit Implantaten (künstl. Gelenke, Herzschrittmacher etc.) und nach überstandenen Herzinfarkten.

Ausnahmen können nach Vorlage einer Unbedenklichkeitsbescheinigung durch einen Facharzt (Kardiologe, Orthopädie) worin die uneingeschränkte Leistungssporttauglichkeit bescheinigt wird, genehmigt werden.
Diese Bescheinigung darf nicht älter als 12 Monate sein.

Wir wünschen zu dieser Meisterschaft eine gute Anreise, viel Erfolg und weiterhin viel Freude am Behinderten- und Rehabilitationssport.

gez. **Josef Pohl**
Bezirkssportwart

gez. **Josef Prücklmeier**
Bezirksvorsitzender